



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 17. Oktober 2019

26. Okt. 2019, 19 Uhr



**Konzert der Bläserphilharmonie des Bad. Konservatorium
mit Comedian Julian Hammer und Solosopranistin Laura
Wildenmann im Kurhaus Leitung: Christian Götting**

Eintritt: 18 € Vvk; 20 € AK

Tickets: Tourist-Info Bad Herrenalb, Rathausplatz
11, Telefon 07083/5005-55 und reservix.de

Bildquelle: Gustavo Alabasio



bad herrenalb
Du trübst mir gut



Amtliche Bekanntmachungen

Keine Wahlbenachrichtigung erhalten? –

Wählen mit der Vorlage des Personalausweises/Reisepasses

Wer für die Bürgermeisterwahl am 20.10.2019 und eine eventuelle Neuwahl am 10.11.2019 keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben sollte, jedoch im Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann selbstverständlich im entsprechenden Wahllokal unter **Vorlage des Personalausweises oder Reisepasses** wählen.

Wahlscheinantrag

Wenn Sie durch Briefwahl wählen möchten, müssen Sie einen Wahlschein beantragen.

Wahlscheinanträge können nur bis zum Freitag, 18.10.2019, 18:00 Uhr, oder bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. In diesen Fällen ist eine Bereitschaftstelefonnummer unter Tel. 0171-2911274 eingerichtet.

Sie können auch bei fehlender Wahlbenachrichtigung die Erteilung eines Wahlscheins persönlich im Bürgeramt, schriftlich oder elektronisch (z.B. per E-Mail, Fax oder Internet) beantragen.

In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angeben.

Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Das Bürgeramt hat für die Beantragung eines Wahlscheins wie folgt geöffnet:

Freitag, 18.10.2019, 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 19.10.2019, 08:00 bis 12:00 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Simone Rieger, Tel. 07083/5005-18,
Mail simone.rieger@badherrenalb.de.



Wahlaufruf zur Bürgermeisterwahl

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am Sonntag, den 20. Oktober entscheiden Sie mit Ihrer Stimme darüber, wer in den nächsten acht Jahren Ihre Bürgermeisterin oder Ihr Bürgermeister sein wird. Der Bürgermeister ist nicht nur Leiter der Verwaltung, er oder sie ist vor allem erster Vertreter aller Bürgerinnen und Bürger. Ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und mit Ihrer Stimmabgabe Ihr Interesse an der Weiterentwicklung Bad Herrenalbs zu bekunden.

Die Wahllokale befinden sich im Kurhaus Bad Herrenalb, im Rathaus Bernbach, in der Remise Rotensol und im Rathaus Neusatz. Zudem haben Sie am Wahltag bis 17.50 Uhr die Möglichkeit, Ihre Stimme per Briefwahl in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Norbert Mai
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Ortschaftsrat Neusatz



Einladung zum Seniorennachmittag

Am **Samstag, den 26. Oktober 2019 um 14:30 Uhr**, findet in der **Bronnenwiesenhalle** der traditionelle Seniorennachmittag statt.

Alle Einwohner ab dem 65. Lebensjahr sind mit Partner recht herzlich dazu eingeladen.

Kaffee und Kuchen, sowie Vesper und Getränke werden kostenlos serviert.

Für Ihre Unterhaltung sorgen:

»SunshineChor Neusatz«

&

»Würzbacher Bauerntheater«

&

»Akkordeonorchester Höfen«

Bei Bedarf wird für Abholung von zu Hause gesorgt - wenden Sie sich bitte an Ortsvorsteher D. Bathelt, Tel.: 7336.

Über Ihren Besuch freuen wir uns sehr.

Ihr Ortschaftsrat Neusatz

Bekanntmachung der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl findet am kommenden Montag, den 21.10.2019, 11.30 Uhr im großen Ratssaal des Rathauses statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Sozialamt geschlossen

Der Bereich Soziales und Renten ist am **Donnerstag, den 31.10.2019** nachmittags geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank!

Ankündigung über die Durchführung von Vermessungsarbeiten bzw. von Drohnenbefliegungen

Im Auftrag der Stadt Bad Herrenalb führt die Rappold & Rappold GbR in der Zeit vom 18.10.2019 bis 25.10.2019 (Kalenderwoche 42 und 43) Vermessungsarbeiten sowie Befliegungen mit Vermessungsdrohnen durch.

Die Befliegung wird in folgenden Bereichen ausgeführt:

- Bereich der Gernsbacher Straße und dem Rathausplatz,
- im Bereich des Kurparks zwischen der Kurpromenade und der Dobler Straße,
- im Bereich der Schweizer Wiese zwischen Ettlinger Straße – Bahnhofstraße – Bernbacher Straße

Aufgrund benötigter Bildüberlappungen in den Randbereichen der Aufnahme kann es sein, dass ebenfalls angrenzende Grundstücke im Teilbereich überfliegen werden müssen.

Wegen der für eine Befliegung nötigen Wetterbedingungen kann kein genauer Termin bekannt gemacht werden.

Das verwendete unbemannte Luftfahrtsystem hat eine Gesamtmasse unterhalb von 5 kg und ist somit grundsätzlich ohne Erlaubnis zu bedienen. Die ausführenden Mitarbeiter der Rappold & Rappold GbR verfügen über den notwendigen Sachkundenachweis.

Eine Allgemeinen Aufstiegserlaubnis nach §§ 21 a, 21 b LuftVO liegt unter der Registernummer: 46.2-3848.7-6 Rappold&Rappold A-2 beim zuständigen Regierungspräsidium Stuttgart vor.

Das System ist in der Lage optische Signale sowie Funksignale zu empfangen und zu dokumentieren. Die Flughöhe wird unterhalb der gesetzlich festgelegten maximalen Flughöhe von 100m liegen und in einer Flughöhe von ca. 40 – 60m Bilder aufnehmen. Personen werden nicht erkennbar sein bzw. für die spätere Auswertung unkenntlich gemacht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Vermessungsbüro Rappold & Rappold GbR gerne zur Verfügung. Sie können das Vermessungsbüro unter der Telefonnummer 07243/76 97 00 während der Sprechzeiten von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 13 Uhr erreichen.

Nachrichten und Informationen

Hinweis auf vorgezogene Redaktionsschlüsse des Amtsblattes bis Anfang 2020

Für das Amtsblatt der folgenden Wochen gelten vorgezogene Redaktionsschlüsse:

44. KW: Redaktionsschluss ist Freitag, der **25.10.2019, 10 Uhr**
Erscheinungstag ist Mittwoch, der 30.10.2019

51. KW: Redaktionsschluss ist Freitag, der **13.12.2019, 10 Uhr**
Erscheinungstag ist Donnerstag, der 19.12.2019

In der 52. KW 2019 und der 1. KW 2020 erscheint das Amtsblatt nicht. Die **erste Ausgabe 2020** erscheint am Donnerstag, den 09.01., der **Redaktionsschluss ist bereits am Freitag, den 03.01., 10 Uhr**. Bitte denken Sie an die rechtzeitigen Einsendungen ihrer Beiträge.

Stadt fördert Bürgerprojekte bis 2023 mit 15.000 Euro

Land unterstützt Fördermaßnahmen mit 9.000 Euro

Mit 15.000 Euro wird die Stadtverwaltung bis 2023 Bürgerprojekte in Bad Herrenalb unterstützen, unter anderem die der IG Gartenschau. 9.000 Euro der Fördersumme werden vom Land Baden-Württemberg übernommen. Den entsprechenden Bewilligungsbescheid hat das Regierungspräsidium Karlsruhe der Stadtkämmerei Ende August zugesandt, rechtskräftig wurde die Zusage aber erst Anfang Oktober nach dem Ablauf der Einspruchsfrist.

Bewilligt wurde die Zuwendung des Landes für die sogenannte „nichtinvestive Städtebaufördermaßnahme „Kurpromenade“. Das bedeutet, dass die Gelder zum einen nur in Bürgerprojekte fließen dürfen und zum anderen nur in solche, die im städtebaulichen Erneuerungsgebiet Kurpromenade umgesetzt werden. In Bad Herrenalb sind das im Wesentlichen die Projekte der IG Gartenschau, die fast ausschließlich, wie das Kürbisfest, die Bürgergärten oder der Treffpunkt Kirche, im Kurpark stattfinden oder dort beheimatet sind. Eingesetzt werden die Fördermittel unter anderem für werbliche Maßnahmen, zur Beschaffung von Material für Kinder- und Familienaktionen sowie zum Kauf einer Lautsprecheranlage für die ehrenamtlichen Führungen.



Von Bürgerprojekten durchgeführte Veranstaltungen wie das Kürbisfest tragen zur Belebung des ‚städtebaulichen Erneuerungsgebietes Kurpromenade‘ bei und werden ab 2019 von der Stadt gefördert. Bildnachweis: © Wolfram Müller

Unterstützt werden aber nicht nur Bestandsprojekte, auch geplante Aktionen zur Integration von MigrantInnen, zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen und zur Teilhabe von älteren Menschen am öffentlichen Leben werden gefördert. Übergeordnetes Ziel ist die Belebung des öffentlichen Raumes ‚Kurpromenade‘ mit Aktivitäten, die das Zusammengehörigkeitsgefühl in Bad Herrenalb stärken sollen. Die Fördermittel des Landes stehen der Stadt von 2019 bis 2023 zur Verfügung, die Teilbeträge in Höhe von 1.000 bis 3.000 Euro werden jährlich abgerufen.

Wasserspielbereich am Alb-Uferpfad wieder in Betrieb

Am Alb-Uferpfad können Kinder spielerisch die Natur erleben



Nach einer Sicherheitsprüfung hat die Dekra den Wasserspiel-Bereich des Alb-Uferpfads im Kurpark wieder zum Spielen freigegeben. Der Freigabe vorausgegangen waren verschiedene Sanierungsmaßnahmen, die von den Stadtwerken und dem Bauhof umgesetzt wurden. Dazu zählen unter anderem die Verlegung des Wasserspiel-Bereiches an den jetzigen Standort unterhalb des Kraftwerkskanals, neue Hinweisschilder sowie eine Überarbeitung der Pumpe und der Befestigungen. Wasser marsch! Der Spielbereich mit der Wasserpumpe am Alb-Uferpfad ist wieder in

Betrieb. Bildnachweis: © Stadt Bad Herrenalb

Vor allem Kinder sollen am Alb-Uferpfad auf Erkundungsreise in die heimische Tier- und Pflanzenwelt gehen. Auf zielgruppengerecht gestalteten Infotafeln informiert Frosch Ulli über Themen wie Hoch- und Niedrigwasser, Strömungsgeschwindigkeit und Wasserenergie. Ausdrücklich erwünscht ist das Betreten des Flussbettes. Die Alb ist im Bereich der Ufer-Sitzbänke unterhalb der Fischtreppe so flach, dass Kinder diesen Flussabschnitt gefahrlos erkunden können.

Der Alb-Uferpfad führt entgegen dem Uhrzeigersinn durch den Kurpark. Los geht es an der Starttafel hinter dem Kurhaus, der weitere Weg ist mit gut sichtbaren Schildern gekennzeichnet. Der Einstieg in den Pfad ist an jedem Punkt möglich, so dass die Tour auch in einen Spaziergang durch den in den schönsten Herbstfarben schimmernden Park integriert werden kann.

Herbstzeit ist Wanderzeit in Bad Herrenalb

Für viele Wanderfreunde ist der Herbst die ideale Zeit, um die zahlreichen Wanderwege in und um Bad Herrenalb zu erkunden. In dieser Jahreszeit zeigt die Natur der Siebentäler Stadt ein prächtiges Farbenspiel aus leuchtenden Gelb- und Rottönen, das Klima ist angenehm mild und bietet sich bestens zum Aufenthalt an der frischen, heilklimatischen Luft an.

Das Angebot für Wanderer in Bad Herrenalb ist vielfältig und bietet Auswahl für jede Altersgruppe und jeden Fitness-Zustand. Leichte, barrierefreie Wege wie der Klosterpfad wenden sich an historisch interessierte Wanderfreunde. Für anspruchsvolle Routen wie die „Große Runde über die Teufelsmühle“ oder die neue „AugenBlick-Runde“ mit ihren unvergleichlichen Natur-Panoramen sind Trittsicherheit und eine gute Kondition nötig, um auf rund 15 Kilometern und teilweise abseits befestigter Wege über 400 Höhenmeter zu überwinden. Einzigartig in der Region ist die in zwei 23 Kilometer langen Etappen zu bewältigende Crosswandertour „Albtal.Abenteuer.Track“, die mit ihren steilen und naturbelassenen Passagen selbst erfahrene Wanderer an ihre körperlichen Grenzen bringt.



Die „Große Runde über die Teufelsmühle“ führt anspruchsvolle Wanderer an atemberaubende Aussichtspunkte. Bildnachweis: Tourismus und Stadtmarketing/compsugin

Ein besonderes Augenmerk legt die Herrenalber Touristik auf den Wandernachwuchs. So gibt es den Klosterpfad auch in einer Variante für Kids, bei der die Jugendlichen, ausgestattet mit GPS-Trackern, spannende Rätsel lösen müssen, um nicht vom richtigen Weg abzukommen. Der Prädikatswanderweg „Wildkatzen-Walderlebnis“ vermittelt an zehn, teilweise interaktiven Stationen Wissenswertes rund um den seltenen Räuber und führt dabei zum großen Teil auf naturnahen Pfaden durch den faszinierenden Lebensraum der Wildkatze. Wichtig bei den Familienwanderwegen: Sie sind mit Längen von rund fünf Kilometern auch für jüngere Kinder gut zu bewältigen und dennoch anspruchsvoll genug, um keine Langeweile aufkommen zu lassen.



Um nicht vom richtigen Weg abzukommen, müssen auf dem „Klosterpfad für Kids“ knifflige Rätsel gelöst werden. Bildnachweis: Tourismus und Stadtmarketing

Detaillierte Infos zu diesen und weiteren Wanderwegen sowie den regelmäßig stattfindenden geführten Touren bietet der praktische Pocketguide „Wandern“, der in der Tourist-Info erhältlich ist. Telefonische Infos gibt es unter 07083 5005-55, im Internet können sich Wanderfreunde auf www.badherrenalb.de/wandern informieren.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit nunmehr 100 Jahren widmet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. der Aufgabe, deutsche Kriegsgräber im Ausland anzulegen und zu pflegen. Der Volksbund bewahrt so das Gedenken an die Kriegstoten und erinnert die Lebenden an die Vergangenheit und konfrontiert sie mit den schrecklichen Folgen von Krieg und Gewalt. Denn nur wer aus der Geschichte lernt, kann Versöhnung erreichen und den Frieden bewahren.



Ich bitte Sie daher herzlich:
Unterstützen Sie die wichtige Arbeit des Volksbunds mit einer Spende!

Ihr

Norbert Mai
Bürgermeister



VOLKS BUND
Gemeinsam für den Frieden.



100 JAHRE
Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

**Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 2019
Gemeinsam für den Frieden**

Die Geschichte des Volksbundes beginnt 1919, ein Jahr nach Ende des Ersten Weltkrieges. Aus einer kleinen privaten Initiative wurde bald ein großer gemeinnütziger, international tätiger Verein. Es galt, den zwei Millionen deutschen Soldaten ein würdiges Grab zu geben.

Auch heute noch sucht der Volksbund nach Kriegstoten und pflegt deren Gräber im Ausland.

Die beiden Weltkriege haben schmerzlich bewiesen, dass ohne Erinnerung, ohne das Lernen aus der Geschichte keine Versöhnung und damit auch kein dauerhafter Frieden möglich ist. Versöhnung wiederum ist eine Voraussetzung für Frieden. So wurde es zur Aufgabe des Volksbundes, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten, sondern ich für die Versöhnung über den Gräbern, für Verständigung zwischen den Völkern und für die Arbeit für den Frieden zu engagieren. Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg wach zu halten. Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend und Bildungsarbeit.

Damit diese Ziele verwirklicht werden können, spenden Sie bitte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

- BW Bank Karlsruhe •
- **IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90** •

Nur so kann die wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erhaltung des Friedens in der Welt beiträgt, fortgeführt werden.

Herzlichen Dank!

Sylvia M. Felder

Sylvia M. Felder
Regierungspräsidentin

Axel E. Fischer

Axel E. Fischer, MdB
Bezirksvorsitzender

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag	09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag	13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag	09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna	13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt	17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr -

Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Jetzt unser Oktober-Angebot entdecken!

Jetzt entdecken!

WellnessAngebot im Oktober

Hot-Stone - Massage mit Aroma-Öl (Honig-Amyris)

Behandlungsdauer: 25 Minuten

33,00 €

**Terminvereinbarungen bei uns in der Siebtäler Therme
unter Tel.: 07083/9259-0**



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 17.10.2019:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach
Tel.: 07243 - 6 17 89
Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Freitag, 18.10.2019:

Goethe Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 71 94 40
Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Samstag, 19.10.2019:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 21 33
Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Sonntag, 20.10.2019:

CentraVita-Apotheke Bad Herrenalb
Tel.: 07083 - 92 48 50
Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Montag, 21.10.2019:

Sibylla-Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 26 60
Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Dienstag, 22.10.2019:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 74 11
Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 23.10.2019:

Apotheke am Marktplatz Busenbach
Tel.: 07243 - 5 65 30
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Donnerstag, 24.10.2019:

Brunnen-Apotheke Karlsbad
Tel.: 07248 - 93 21 90
Lange Str. 58, 76307 Karlsbad (Ittersbach)
Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475,
Pflegetruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,
www.diakonie-nordschwarzwald.de,
dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533
Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis
Freitag von 9 - 12 Uhr
kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis
11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport,
stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123
Tel. 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

Stadtseniorenrat Bad Herrenalb e.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2
Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:
07083 3554 und 07083 9389604/05/06

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting – Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw – Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,
Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**
Sabine Wiegand und Daniel Vejsada
Telefon: 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de



Gruseln bis um Mitternacht

... in der Siebentäler Therme

Liebevoll durchdachte Attraktionen machen das GruselEvent am **25. Oktober** wieder zu einem echten Highlight.

Der große Badebereich sowie der WellnessBereich unserer Therme verwandeln sich am **Freitag, den 25. Oktober** in eine unheimliche Bade- und WellnessLandschaft: Gegen Abend startet hier eine ganz besondere lange Badenacht - unter anderem mit gespenstischen Aufgüssen, schauriger Atmosphäre und dem Gruselfilm "MALEFICENT - die dunkle Fee" (FSK 6) **ab 21:00 Uhr** auf Großleinwand. Natürlich bietet das ThermenTeam, passend zum Thema, auch gruselig aussehende Köstlichkeiten.

Alle Gruselliebhaber ab 6 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, sich auf bequemen Schwimmsesseln im Wasser treiben zu lassen, dabei die schaurig-schöne Halloween-Dekoration zu genießen und sich "fürchterlich" gut zu entspannen.

Wann? Freitag, 25.10.2019, ab 20:00 Uhr



Gut gerüstet und auf jedes Wetter vorbereitet machen sich schließlich alle auf den Weg ins Waldklassenzimmer und siehe da, schon nach kurzer Zeit im Wald schwindet jede Skepsis. Der Wald und eine tolle Waldpädagogin wirken schneller als gedacht. Bald ist keine Herausforderung mehr zu groß: Da wird in Teams geschleppt, Material gesammelt, gebaut, probiert, verworfen, diskutiert, da werden Konzepte überarbeitet und verbessert. Auf dem Basar wird gefeilscht, was das Zeug hält und die gemeinsamen Ideen nehmen Gestalt an. So entstehen in Teamarbeit kreative und einzigartige, wenn auch vergängliche Landart Kunstwerke.



So viel Engagement für die gestellten Aufgaben macht natürlich hungrig. Tolle Grillmeister und Grillmeisterinnen geben ihr Bestes, um die Holzkohle schnell zum Glühen zu bringen und den hungrigen Klassenkameraden zu einem leckeren Mittagessen zu verhelfen. Der leichte dann einsetzende Nieselregen kann die gute Stimmung nun nicht mehr trüben. Fast hätte man behaupten können, dass es eigentlich gar nicht geregnet hat, so schnell ist's auch schon wieder vorbei und viel zu bald müssen sich alle auf den Heimweg machen.

Waaaaas??? Schon???? Was für ein Glück, dass noch ein zweiter Waldtag bevorsteht!

Diesmal sind die Neugier und Vorfremde schon auf dem Weg spürbar. Würden die Verkaufsstände und vor allem die Kunstwerke vom Vortag noch da sein oder hatte der nächtliche Regen sie zerstört? Was würden die nächsten Aufgaben sein?

Begeistert können die Schülerinnen und Schüler feststellen, dass ihre Kunstwerke kaum, teilweise gar nicht zu Schaden gekommen sind.

Bald findet man sich dann im Kreis zusammen, um Spuren in den Waldboden zu ziehen. Jede und jeder schmückt seinen individuellen Abschnitt und streut Sand in die vorbereiteten Spuren. Eine Kugel mit einem klingenden Glöckchen macht nun von den einzelnen Schülern angeschubst ihren Weg rundum. Und schon ist man in Gedanken beim nächsten Projekt: dem Bau von Kugelbahnen. Keine leichte Aufgabe. Die Kugeln rollen, springen aus der Spur, bleiben stecken, nehmen ungeplante Wege. Doch am Ende rollen sie alle wie gewünscht. Tolle Arbeit! Glückwunsch an alle Teams.

Wir verabschieden uns nach zwei ereignisreichen Tagen. Vielleicht kommen wir wieder, es hat so viel Spaß gemacht.

Kindergärten und Schulen

Förderverein der Grundschule Dobel



Einladung zum Informationsabend des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V.

Das neue Schuljahr ist bereits in vollem Gange.

Die Erstklässler haben ihr Schul-T-Shirt bekommen und am 8. November 2019 steht die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V. an.

*Was macht der Förderverein?
Neugierig?*

Kommen Sie einfach vorbei!

Wir laden Sie herzlich zu einem unverbindlichen Infoabend am

**Montag, den 21. Oktober 2019 um 19:30 Uhr
im Lernkern der Grundschule Dobel**

ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Vorstandschaft des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V.
gez. Sandra Keppler

Anne-Frank-Realschule

Waldtage der 6a

Der Wald: lebendig, kraftvoll und intensiv.

Die Schülerinnen und Schüler der 6a sind da zunächst doch recht skeptisch. Wir gehen in den Wald? Was sollen wir denn da machen? Ist das nicht langweilig? Wie lange müssen wir denn da bleiben?

Nun ja, eine Abwechslung zum Unterricht im Klassenzimmer ist es allemal. Also, es ist schon mal nicht ganz schlecht. Bleibt noch die Frage nach dem Wetter, es ist jede Menge Regen angesagt.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

BTG 13: Besuch bei der Nacht der Forschung

Am 27. September 2019 führen wir, die Klasse BTG 13, zusammen mit Frau ter Haseborg und Frau Stiebel zur Nacht der Forschung in Heidelberg. Dort besuchten wir das DKFZ (Deutsches Krebsforschungszentrum), welches eine der größten biomedizinischen Forschungseinrichtungen in Deutschland ist und das EMBL (Europäisches Laboratorium für Molekularbiologie). Das EMBL ist in Europa das führende Forschungsinstitut für Lebenswissenschaften. Das Ziel der Nacht der Forschung ist es, Brücken zwischen der Wissenschaft und der Öffentlichkeit zu schlagen.

Sobald wir in Heidelberg waren, starteten wir im DKFZ, wo wir viel über die Krebsforschung und Krebsprävention erfahren konnten. Es gab viele Infostände und Mitmach-Aktionen. Man konnte Agarplatten anschauen, auf denen Abklatschversuche mit verschiedenen alltäglichen Dingen, wie



z.B. Lippenbalsam durchgeführt wurden. Dabei musste man erraten, wovon die Bakterienkolonien stammen könnten. Großen Spaß hatten alle bei einem Stand, an dem man sich anziehen konnte, als wäre man in einem Labor mit der Sicherheitsstufe 3. Dabei entstanden lustige Gruppenbilder. An anderen Infoständen konnte man viel über Krebs erfahren, sehr lehrreich war z.B. das große ABC der Krebsfachbegriffe.



Unsere nächste Station was das EMBL. In dem Gebäude, welches in seiner Struktur stark an eine DNA-Doppelhelix erinnert, waren viele Stände aufgebaut, an denen man sich über Lebenswissenschaften informieren konnte. Man konnte Bilder sehen, die unter dem Mikroskop gemacht wurden, beispielsweise von Muskelzellen, Nervenzellen und einer Zelle in der Metaphase der Mitose. Es gab auch Aktionen, bei denen man selbst Versuche durchführen konnte. Man konnte das Prinzip einer Lavalampe erforschen und mit Hilfe eines Becherglases mit Öl, Wasser und Salz selbst eine Lavalampe nachbauen. An einem weiteren Stand konnte man mit Hilfe von Rotkohl (welcher die Funktion eines Indikators hatte) den pH-Wert bestimmen. Wenn man etwas Alkalisches hinzufügte, wurde er grünlich, bei etwas Saurem, wie Essig, wurde er rot.

In zwei Gruppen aufgeteilt ging es weiter mit einer Führung, welche mit einer kurzen Einführung über die Genetik startete. Daraufhin gingen wir in die Labore in einem anderen Gebäude. Die Forscher, die uns führten, forschen derzeit an Fruchtfliegen. Somit konnten wir die Embryos, die Larven und die erwachsenen Fruchtfliegen in ihren Bruträumen sehen. Wir gingen daraufhin in ein Labor mit zwei Mikroskopen und Bildschirmen. Die Forscher betäubten die Fruchtfliegen mit CO₂, damit sie nicht wegfliegen konnten und sortierten sie auf den Objektträgern. Das, was man unter dem Mikroskop sehen konnte, wurde auf die Bildschirme übertragen. Bei einem Mikroskop konnte man fluoreszierende Fliegen sehen, was sehr an unser aktuelles Thema im Laborunterricht erinnert. Unter dem anderen Mikroskop konnte man genau die Muskelzellen der Fliegen sehen. Fasziniert waren alle davon, dass die Fliegenembryos ein schlauchartiges Herz haben. Die Forscher erklärten uns, wie man die Fliegen fluoreszieren lässt bzw. benannt die Muskeln der Fliegen.

Nach einem sehr lehrreichen Tag ging es dann mit der Bahn zurück nach Hause.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Stadt

Termine:

Aktive:

- 18.10. 19.30 Uhr Hauptversammlung
- 26.10. 18.00 Uhr Sonderübung Atemschutz

Bambini:

- 25.10. 18.00 Uhr Übung

Jugend:

- 21.10. 18.30 Uhr Übung

Weitere Infos finden Sie unter: www.feuerwehr-herrenalb.de

Abteilung Bernbach

Termine:

Aktive Wehr

- Jahreshauptversammlung Gesamtwehr (Wahl Kommandant) am 18.10.2019, um 18:30 Uhr
- Übung am 24.10.2019, um 19:00 Uhr

Jugendfeuerwehr

- Übung am 17.10.2019, um 18:00 Uhr
- Übung am 30.10.2019, um 18:00 Uhr

Feuerbärchen

- Basteln am 08.11.2019, um 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine unter: www.feuerwehr-bernbach.de

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übung Feuerwehr Abt. Neusatz-Rotensol

Aktive Wehr:

08.11.2019 Beginn 20 Uhr

Jugendfeuerwehr:

04.11.2019 Beginn 18 Uhr

Feuerfuchse:

21.10.2019 Beginn 17.30 Uhr